

Teilen, tauschen, leihen – Tragfähige Modelle zukünftigen Wirtschaftens?

Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung
Hrsg. vom DIW Berlin
85. Jahrgang | Heft 02.2016
Tab., Abb., 102 Seiten
ISSN 0340-1707 (Print) / 1861-1559 (Online)
ISBN 978-3-428-15127-1 (Print)
Printausgabe 79,90 Euro

Ab Jahrgang 2010 im Abonnement inklusive Online-Zugang

Abonnement (jährlich)
für Institutionen: 399 Euro (inkl. Online-Zugang für unbegrenzte Nutzerzahl)
für Privatpersonen: 299,90 Euro (inkl. eines personen- gebundenen Einzelzugangs)
Sonderpreis für Studenten: 25 Prozent auf den Abonnementpreis für Privatpersonen (gegen Vorlage eines Nachweises)

Einzelheft (ohne Online-Zugang): 79,90 Euro
Alle Preisangaben sind unverbindliche Preisempfehlungen und verstehen sich zuzüglich Versandkosten.
Informationen zum Abonnement und Online-Zugang unter www.duncker-humblot.de/zeitschriften/vjh oder verkauf_zeitschriften@duncker-humblot.de
Einzelne Artikel zum Download:
<http://ejournals.duncker-humblot.de/loi/vjh>

- Einzelbestellung ... Exemplare
 Abonnementsbestellung ab Heft ... / Jahrgang ...

Name
Anschrift
.....
E-Mail
Datum/
Unterschrift

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden. Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary. Privatkunden erhalten den Zugang direkt beim Erwerb des E-Books über unseren Web-Shop.

Duncker & Humblot GmbH • Berlin
Postfach 41 03 29 • D-12113 Berlin • Telefax (030) 79 00 06 31
Internet: www.duncker-humblot.de

DIW BERLIN

2

Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung

Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung 02.2016 | 85. Jahrgang

Teilen, tauschen, leihen – Tragfähige Modelle zukünftigen Wirtschaftens?

Duncker & Humblot • Berlin

In Wissenschaft, Politik und Wirtschaft wird seit einiger Zeit unter Stichworten wie soziale Innovation, Sharing Economy, Ökonomie des Teilens, kollaborativer Konsum oder Prosuming die Herausbildung alternativer Konsummuster und Geschäftsmodelle diskutiert. Gemeinsam ist ihnen, dass sich die Aktivitäten auf den Erwerb von Nutzungs- und nicht auf den von Eigentumsrechten gründen und dass verfügbare Ressourcen effizient eingesetzt und genutzt werden sollen. Die Ideen des Teilens, Tauschens und Leihens sind grundlegende ökonomische Gedanken und daher nicht neu. Die Frage allerdings, wohin führen uns alternative Konsum- und Geschäftsmodelle auf der Basis von Teilen, Tauschen und Leihen, ist bislang unzureichend erforscht. Sind die Erwartungen an das Teilen, Tauschen und Leihen als wirtschaftliche Grundprinzipien überschätzt und werden die hiermit verbundenen Gefahren unterschätzt? Mit diesen Fragen befassen sich zwei Bände des VJH aus ökonomischer und soziologischer Perspektive. Das hier vorliegende Heft versammelt fünf konzeptionelle Beiträge, die insbesondere den Begriff und die Abgrenzung des Untersuchungsgegenstands sowie die Erklärungsansätze für das Phänomen in den Blick nehmen.

Inhalt

Kornelia Hagen und Jana Rückert-John

Teilen, tauschen, leihen – Tragfähige Modelle zukünftigen Wirtschaftens?

Michaela Haase und Doreén Pick

Teilen, Sharing 1 und Sharing 2: Die Sharing Economy im Licht theoretischer Zugänge

Georg Hechenberger

Einseitig alternativ? Zur Frage des *Alternativen* im Geld- und Finanzsystem

Kai-Uwe Hellmann

Auf dem Weg in die „Prosumengesellschaft“? Über die Stabilisierbarkeit produktiver Konsumentennetzwerke

Christian Lerch, Carsten Gandenberger, Niclas Meyer und Matthias Gotsch

Grundzüge einer industriell-kollaborativen Wirtschaftsform

Harald Trabold und David W. Weaver

***Pay What You Want* – Möglichkeiten und Grenzen eines alternativen Geschäftsmodells**